Öffentliches Personal Schweiz
Impiegati del settore pubblico Svizzera
Employés du secteur public Suisse

LOHNVERGLEICH 2020

Schlüssel zum Lohnvergleich

Nr.	Kanton	Änderung gegenüber 2019
1	Solothurn	Individuelle Lohnanpassungen: 0.83 %
2	Zug	
3	St. Gallen	Reallohnerhöhungen & Teuerungszulagen: 0.80 %, Individuelle Lohnanpassungen: 0.80 %
4	Zürich	Reallohnerhöhungen & Teuerungszulagen: 0.10 %
5	Glarus	Reallohnerhöhungen & Teuerungszulagen: 1 %
6	Aargau	Reallohnerhöhungen & Teuerungszulagen: 1 %
7	Ostschweizer Kanton	Individuelle Lohnanpassungen:1 %, Strukturanpassungen: 1.75 %
8	Bern	Reallohnerhöhungen & Teuerungszulagen: 0.20 %, Individuelle Lohnanpassungen: 1.50 %
9	Graubünden	Individuelle Lohnanpassungen:1 %
10	Obwalden	Strukturanpassungen: 1 %
11	Ostschweizer Kanton	Reallohnerhöhungen & Teuerungszulagen: 0.20 %, Individuelle Lohnanpassungen 0.40 %
12	Genf	
13	Jura	
14	Wallis	Nur die Löhne der Lehrer/innen angepasst, ausser FR
15	Waadt	
16	Tessin	
17	Freiburg	Reallohnerhöhungen & Teuerungszulagen: 0.30 %
18	Neuenburg	

Nr.	Gemeinde	Änderung gegenüber 2019
1	Stadt Luzern	Reallohnerhöhungen & Teuerungszulagen: 0.50 %, Individuelle Lohnanpassungen 0.50 %
2	Stadt im Kt. Bern	Reallohnerhöhungen & Teuerungszulagen: 0.60 %
4	Stadt Zürich	
7	Romanshorn	
9	Einsiedeln	
10	Lausanne	
11	Sion	
12	Freiburg / Fribourg	
13	Delémont	
14	Montreux	Il n'y pas eu de modifications
15	Zentralschweiz. Gde	

Im Lohnvergleich **2020** fallen die Kantone Aargau und Glarus mit je 1%, St. Gallen mit 0.8%, Freiburg mit 0.3% sowie der Kanton Zürich mit 0.1% Reallohnerhöhungen bzw. Teuerungszulagen auf. Individuelle Lohnanpassungen gewährten die Kantone Bern 1.5%, Graubünden 1%, Solothurn 0.83% und St. Gallen 0.8%. In der Stadt Luzern stiegen die Reallöhne als auch die individuellen Lohnanpassungen um 0.5%. Eine Gemeinde im Kanton Bern erhöhte die Reallöhne um 0.6%.

Das Staatssekretariat für Wirtschaft SECO prognostizierte im Juni 2020 für das laufende Jahr eine Inflationsrate von negativen 0.9%, die Konjunkturforschungsstelle KOF der ETH eine solche von negativen 0.6%.

Dank den Meldungen der Personalämter der Kantone Bern, Solothurn und Zürich sowie einer Gemeinde in der Zentralschweiz und dem Durchsuchen von Regierungsratsbeschlüssen konnten kleinere und grössere Korrekturen in den Lohntabellen vorgenommen werden. Die Gehälter der Lehrkräfte stammen aus der Besoldungsstatistik des Dachverbandes der Lehrerinnen und Lehrer Schweiz LCH.

Werden Lohnanpassungen oder Fehler in den Tabellen nachgemeldet, so werden diese unter www.oeffentlichespersonal.ch umgehend nachgeführt werden.

Robert Brawer

LOHNVERGLEICH

Bürohilfe

Erledigt einfache Büroarbeiten nach klaren Instruktionen wie:

- Abschreiben, beschriften
- Kopieren, sortieren, ablegen
- Botengänge
- Praktisch keine Entscheidverantwortung



Ausbildung / Anforderungen
Keine, sie wird eingeführt oder angelernt; EBA

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	48 897	52 168	65 909	15–20	42		
2	48 248		73 487		41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	56 684	68 103	69 237	15	42	1	
5							
6							
7	49 936		70 958		42		
8							
9							
10	57 787		68 230				
11	50 946	66 742	71 329		42		
12	53 508	69 287	74 974	20	40		
13	54 377	63 257	66 709		40	7	
14	51 948		74 802		42	1–3	
15	48 602	63 184	77 765	26	42	4	

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	46 193	63 516	69 289	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	51 349		67 688		42		1 % für individuelle Entwicklung (Einmalzahlung)
3							
4	51 202	65 116	74 020	20	42		
5							
6	50 461		70 644		42		
7	47 034		73 203		42		
8	46 406		78 990	25–35	42		
9	44 960	56 207	63 885	21	42		
10	51 470		74 224		42		
11	40 974		63 010				
12							
13							
14							
15							

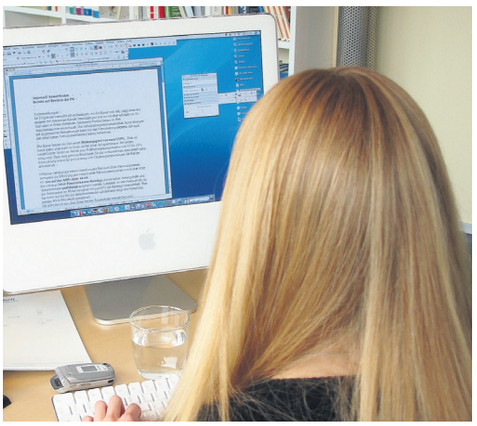
* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Sekretär/in II

Erledigt selbständig anspruchsvolle Sekretariatsarbeiten wie:

- Briefe, Berichte, Protokolle verfassen – in der Muttersprache und zwei Fremdsprachen
- Administration, Organisation
- Anspruchsvolle Routineaufgaben
- Verantwortung für die eigene Stelle



Ausbildung / Anforderungen

- Kaufmännische Berufslehre oder Diplom-Handelsschule
- Zwei Fremdsprachen in Wort und Schrift
- 2–3 Jahre Praxis im Fachbereich

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	64 680	71 796	93 788	15–20	42		
2	60 729		88 876		41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	80 395	96 673	98 261	15	42	1	
5							
6							
7	59 787		83 701		42		
8							
9	61 826	84 249	101 254	45	42.5	2	
10	63 020		77 208				
11	56 065	73 446	78 494		42		
12	58 989	78 835	86 768	20	40		
13	66 808	78 055	83 876		40	1	
14	69 745		105 744		42	1–3	
15	56 720	71 589	88 111	26	42	4	

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	52 704	72 468	79 056	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	73 670		94 676		42		
3							
4	65 161	82 954	94 396	20	42		Verwaltungssekretärin
5	56 877	67 034	89 224		42		
6	64 752		90 653		42		
7	59 098		91 975		42		
8	55 290		97 213	25–35	42		
9	58 631	73 288	83 257	21	42		
10	62 368		89 941		42		
11	52 371		80 639				
12							
13	54 286		76 804				
14							
15							

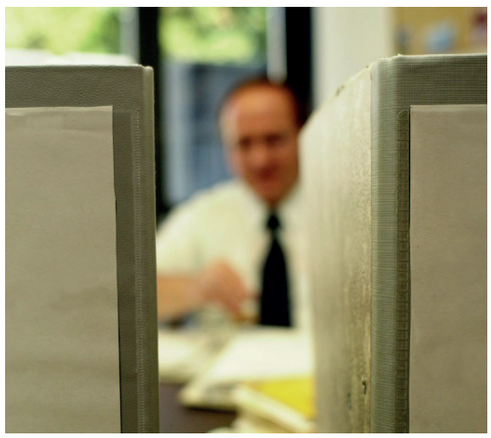
* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Controller/in

Erledigt anspruchsvolle Arbeiten im Bereich Stabsfunktion in Betriebswirtschaft und Finanzbereich, zusammen mit ein oder mehreren Mitarbeitern wie:

- Analysieren von betriebswirtschaftlichen Unterlagen
- Beraten in finanziellen und wirtschaftlichen Bereichen
- Kontrollieren und überwachen von Finanzbereichen – Budget, Rechnung und Liquidität
- Konsolidieren von Jahresabschlüssen



Ausbildung / Anforderungen

- Buchhalterdiplom / Ausbildung zum Controller (HWV) oder gleichwertige Ausbildung
- Sprachen Deutsch, Französisch / Italienisch, Englisch
- EDV-Kenntnisse
- Eigenschaften: Gewissenhaftigkeit, Exaktheit, Interesse an Weiterbildung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2	97 756		150 267		41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	126 868	152 673	155 189	15	42		
5							
6							
7	86 963		122 834		42		
8							
9							
10	81 593		114 915				
11	129 121	168 459	179 850		42		
12							
13							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	85 594	117 691	128 390	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	118 016		142 961		42		
3							
4	104 596	132 855	151 537	20	42		
5	100 484	112 105	146 603		42		
6	98 420		137 788		42		
7							
8	94 084		155 190	25–35	42		
9	102 089	127 614	145 008	21	42		
10							
11	80 969		125 338				
12							
13							
14							
15							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Chef-Programmierer/in

Erledigt anspruchsvolle und komplexe Probleme im Bereich EDV und Programmierung wie:

- Erstellen von EDV-Programmen und Dokumentationen
- Beraten im Bereich Programmieren und Anwenden
- Entwerfen von Datenbankstrukturen
- Laufendes Anpassen, Prüfen und Ausbauen von EDV-Programmen
- Überwachen der Datensicherheit

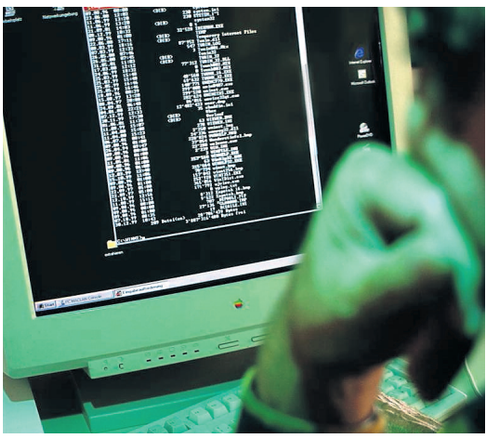


Bild: Boris Adolf / St.Galler Tagblatt

Ausbildung / Anforderungen

- 2–3 Jahre Erfahrung als «Junior-Programmierer»
- Technische oder kaufmännische Berufsausbildung
- Ausbildung als EDV-Programmierer
- Kenntnis mehrerer Programmiersprachen, der Datenbanktechnik und von Analyseverfahren

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4	126 111	151 762	154 199	15	42		
5							
6							
7							
8							
9	80 059	106 452	130 391	45	42	4	
10	94 388		134 776				
11							
12	93 389	124 262	136 594	20	40		
13							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2	112 455		136 742		42		
3							
4	86 828	109 883	124 417	20	42		Programmierer/in mbA
5							
6	99 405		139 166		42		
7							
8							
9	81 690	102 115	116 010	21	42		
10							
11	86 785		134 648				
12							
13							
14							
15							

* Minium der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Steuerrevisor/in

Veranlagt selbständig Erwerbende und einfache Gesellschaften. Führt fachlich einen zugeteilten Revisionsassistenten. Erfüllt Aufgaben wie:

- Buchprüfungen und Revisionen
- Prüfen von Einschätzungsgrundlagen
- Verhandeln (schriftlich und mündlich) mit Steuerpflichtigen
- Erledigen von Einsprachen und Steuerbussen
- Mitarbeit in Steuerkommissionen



Ausbildung / Anforderungen

- Kaufmännische Ausbildung
- Diplom dipl. Buchhalter
- 2 Jahre Erfahrung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	89 920	123 640	134 880	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	105 179		128 665		42		
3							
4	97 840	124 205	141 672	20	42		
5	75 673	90 631	118 471		42		
6	107 049		149 869		42		
7	93 301		145 210		42		
8	91 174		155 190	25–35	42		
9							
10	76 285		122 503		42		
11	75 693		117 106				
12							
13							
14							

* Minium der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Juristischer Sekretär / Juristische Sekretärin

Ist StabsmitarbeiterIn und erledigt juristische Sachfragen wie:

- Vernehmlassungen und Beschwerden vorwiegend in **einem** Sachgebiet
- Führen von Verhandlungen und Beratungen
- Verfassen von Berichten und Stellungnahmen
- Berät die vorgesetzten Organe in Rechtsfragen



Ausbildung / Anforderungen

- Abgeschlossenes juristisches Studium
- Juristische Kenntnisse in Staats- und Verwaltungsrecht
- 2 Jahre Erfahrung in einer Verwaltung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2	100 492		136 093		41		3840.– Wohnsitzzulage / Jahr; Jur. Dir. Sekr.
3							
4	115 503	138 972	141 267	15	42	1	keine Änderungen gemeldet
5							
6							
7							
8							
9							
10	99 394		142 548				keine Änderungen gemeldet
11							
12							
13							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	89 920	123 643	134 880	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	118 016		142 961		42		
3							
4	97 840	124 205	141 672	20	42		
5	81 226	97 292	127 173		42		
6	90 485		126 679		42		
7	86 463		134 576		42		
8	91 174		155 190	25–35	42		
9							
10	84 951		134 990		42		Studium der Rechtswissenschaften (evtl. Anwaltspatent)
11	99 488		143 307				
12							
13							
14							
15							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Gerichtsschreiber/in

Erledigt selbständig Urteils- und Entscheidungsbegründungen sowie weitere Arbeiten wie:

- Vorbereiten der Fälle z.H. des Gerichts
- Beurteilen und zuteilen der neu eingehenden Fälle
- Protokollführung bei den Gerichtsverhandlungen und abklären der Rechtsmittel
- Betreuen von Praktikanten und Praktikantinnen

Ausbildung / Anforderungen

- Abgeschlossenes juristisches Studium
- Gerichts- und Verwaltungserfahrung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	94 451	129 870	141 677	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	118 016		142 961		42		
3							
4	111 927	142 234	162 237	20	42		Bezirksgerichtsschreiber/in
5	93 599	112 105	146 542		42		
6	98 420		137 788		42		mit Anwaltspatent
6	90 485		126 679		42		ohne Anwaltspatent
7	93 301		145 210		42		am Kantonsgericht
8	93 116		163 721	25–35	42		
9							
10	84 951		134 990		42		
11	91 423		141 890				
12							
13							
Gde. 9	92 000	125 364	150 639	45	43	5	

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Untersuchungsrichter/in

Selbständiges Durchführen von Strafuntersuchungen. Aufgaben wie:

- Durchführen von Einvernahmen, Gegenüberstellungen und Augenscheinen
- Anordnen von verschiedenen Untersuchungen und Abklärungen
- Opfer- und Rechtshilfeberatungen

Ausbildung / Anforderungen

- Abgeschlossenes juristisches Studium
- Anwaltspatent
- Total 3 Jahre Verwaltungs-, Gerichts- oder Anwaltspraxis
- Eigenschaften: Kommunikationsfähigkeit, Selbständigkeit, Durchsetzungsvermögen

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Bild: Chris Mansfield / St. Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	114 646	157 638	171 969	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	155 506		190 809		42		
3							
4	136 834	175 143	199 761	20	42		Bezirksanwalt
5	100 484	120 336	157 307		42		
6	126 574		177 205		42		Staatsanwälte LS 15 – LS 16
7	111 111		172 939		42		
8	134 695		215 512	25–35	42		Staatsanwalt / -anwältin
9							
10	103 464		180 432		42		Staatsanwalt / -anwältin
11	97 245		150 731				
12							
13							
Gde 9	92 000	125 364	150 639	45	42.5	5	

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Departements-Sekretär/in

Führt das Departementssekretariat und erledigt als rechte Hand des Departementsvorstehers die Departementsgeschäfte wie:

- Unterstützung des Departementsvorstehers
- Vorbereiten der Geschäfte
- Abfassen von Berichten, Vernehmlassungen und Stellungnahmen
- Projektbearbeitung usw.

Ausbildung / Anforderungen

- Abgeschlossenes Universitätsstudium
- 5 Jahre Erfahrung in Verwaltung
- Grundlegende Kenntnisse im Staats- und Verwaltungsrecht
- Ausgeprägte Führungs-, Kommunikations-, Team- und Kontaktfähigkeit

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Bild: Hannes Thalmann / St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1			174 299	15–20			
2			179 455		41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	189 655	228 332	232 106	15	42	1	keine Änderungen gemeldet
5							
6							
7	114 859		186 414		42		
8							
9							
10	128 472		194 966				keine Änderungen gemeldet
11							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	132 050	181 570	198 076	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	155 506		190 809		42		
3							
4	180 877	230 509	258 546	20	42		Generalsekretär/in
5	116 010	141 269	181 263		42		
6	175 996		246 394		42		Generalsekretär/in
7	128 804		200 460		42		
8	150 564		240 421	15–25	42		Generalsekretär/in
9	150 264		240 421				
10	114 100		164 532		42		
11	104 021		161 165				
12							
13							keine Angaben, tout le personnel de la fonction publique
14							
15							
16							
17							
18							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Berufsberater/in

Beraten von Jugendlichen und Erwachsenen bei Schul- und Berufswahl sowie in der Laufbahnberatung. Erledigt Arbeiten wie:

- Durchführen von Eignungstests
- Führen von Gesprächen
- Organisieren von berufskundlichen Veranstaltungen
- Zusammentragen und erstellen von berufskundlichen Unterlagen

Ausbildung / Anforderungen

- Maturaabschluss
- Lehrerpatent oder abgeschlossene Berufslehre
- Fachausbildung nach SVB
- 2 Jahre Berufserfahrung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	85 593	117 691	128 390	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	111 452		135 521		42		
3							
4	86 742	109 773	124 295	20	42		
5	81 226	97 292	127 173		42		
6	90 485		126 679		42		Bildungsberater/in
7	86 463		134 576		42		
8	91 174		155 190	25–35	42		
9							
10	84 951		122 503		42		
11	75 240		116 409				
12							
13							
Gde. 4	114 653	138 562	140 844	15	42		
Gde. 7	92 205		134 356		42		Max. inkl. Treueprämie
Gde. 10	89 564		127 226				

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Hilfspolizist / Politesse

Erledigen von verschiedenen Aufgaben des Polizeidienstes wie:
- Überwachungen und Kontrollen im Strassenverkehr
- Mithilfe bei Tatbestandesaufnahmen
- Mithilfe bei Schüler-Verkehrsausbildung
- Einfache Administration



Ausbildung / Anforderungen
- Abgeschlossene Berufslehre
- 4-monatige Ausbildung in Theorie und Praxis
- Sicheres Auftreten, gute Umgangsformen
- Fremdsprachenkenntnisse

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4	67 162	80 726	82 050	15	42		
5							
6							
7							
8							
9							
10	59 956	80 402	92 727	45	40	0	
11	56 065	73 446	78 494		42		
12	57 436	78 047	85 974	20	40		
13							
14							
15							
Kant. 2	66 356		85 735		42		mittlere Lohnklasse des Bereichs
Kant. 8	60 637		97 019	25–35	42		
Kant. 11	41 603		79 469				

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Betreuer/in im Strafvollzug

Arbeiten im Bereich Gefangenenbetreuung wie:
- Einteilen, koordinieren und instruieren der Insassen
- Führen von Arbeitsgruppen und beurteilen der Leistungen, Fallbesprechungen
- Aufrechterhalten von Ordnung und Sicherheit
- Selbständiges Erledigen zugewiesener Arbeiten

Ausbildung / Anforderungen
- Berufslehre
- 2-jährige Berufspraxis
- Kurse für Strafvollzugspersonal
- Psychische Belastbarkeit

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Foto: Hannes Thalmann / St. Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	70 230	96 572	105 351	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	69 438		89 716		42		
3							
4	68 642	87 414	98 571	20	42		
5	61 058	71 954	95 778		42		
6	70 377		98 528		42		
7	68 809		107 081		42		plus Inkonvenienzen
8	68 729		109 967	25–35	42		
9							
10	56 590		81 603		42		Gefängniswärter
11	58 163		89 623				
12							
13							
14							
15							
Gde. 10	58 491	78 436	90 460	45	40	0	

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Polizist/in

Erledigt Aufgaben im Sicherheits- und Ordnungsdienst wie:
- Aufrechterhalten von Ruhe, Ordnung und Sicherheit
- Tatbestandesaufnahmen, Sachbearbeitungen
- Selbständiges Arbeiten mit Entscheidungskompetenz am Tatort

Ausbildung / Anforderungen
- Abgeschlossene Berufslehre
- Einjährige Polizeianwärterschule
- Physische und psychische Belastbarkeit
- Hohe Kompetenz und Entscheidungsfähigkeit

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Bild: Reto Martin / St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	68 427	75 958	99 233	15–20	42		
2	70 308		97 691		41		3840.– Wohnsitz-/J. + Inkonv.- + Schichtzulage
3							
4	88 337	96 673	98 261	15	42		
5							
6							
7							
8							
9							
10	62 381	81 948	109 252	37	40	0	
11	64 719	84 782	90 605		42		Agent Policier
12	64 561	84 390	92 320				
13	71 341	82 096	87 425		40		
14	64 889		93 575		42	1–3	
15							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	70 234	96 572	105 351	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	78 191		99 927		42		
3							
4	77 480	89 888	Gfr/Kpl		42		Gfr/Kpl / Max. kann nicht erreicht werden
5	70 489	84 432	109 798		42		
6	76 511		107 115		42		LS 10–12
7	68 809		107 081		42		plus Inkonv.zul. 2. Niveau Polizeisachb. bis 115 570
8	68 729		109 967	25–35	42		
9							
10	62 368		99 407		42		ohne Fachverantwortung, ohne Inkonvienzzulagen
11	63 782		98 440				
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							

* Minium der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Polizei Postenchef/in

Erledigt Aufgaben im Bereich:
- Staatlicher Sicherheits- und Ordnungsdienst
- Führungsaufgaben

Ausbildung / Anforderungen
- Abgeschlossene Berufslehre
- Einjährige Polizeianwärterschule
- Unteroffiziersschule
- Mehrjährige Erfahrung im Polizeidienst
- Physische und psychische Belastbarkeit
- Hohe Kompetenz- und Entscheidungsfähigkeit
- Rang: Wachtmeister / Korporal

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

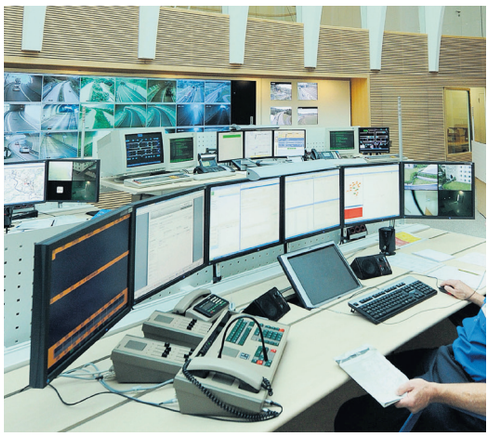


Bild: Urs Bucher / St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	88 318	98 523	121 925	20–25	42		
2							
3							
4	111 399	118 091	118 091		42	7	
5							
6							
7							
8							
9							
10	91 037	114 871	120 955	37	40	0	
11	94 801	123 500	131 833		42		Lt. Pol.
12	70 208	94 399	104 231				Sergent
13	82 687	98 673	109 624		40		Sergent
14							
15							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	77 530	106 602	116 292	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	105 179		128 665		42		
3							
4	100 319	103 118	Wm mbA		42		Wachmeister / Max. kann nicht erreicht werden
5	93 599	112 105	146 542		42		
6	98 420		137 788		42		
7	80 106		124 683		42		Kleine Polizeistation plus Inkonv.
7	84 110		134 576		42		Grosse Polizeistation plus Inkonv.
8	71 887		115 020	25–35	42		
9							
10	76 285		110 003		42		Kleiner Posten, ohne Inkonvenienzzulagen
11	75 240		116 409				
12							
13							
14							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Wegmacher/in / Betriebsangestellte/r

Erledigt Strassen-Unterhaltsarbeiten unter Beachtung der Verkehrssicherheit oder als Betriebsangestellte/r entsprechende Aufgaben mit gleichwertigem Verantwortungsprofil.



Ausbildung / Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- Bei Wegmacher/in Führerausweis C

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	49 977	53 140	72 186	15–20	42		
2	52 024		73 539		41		Fr. 3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	67 056	80 726	82 050	15	42		
5							
6							
7	55 440		78 266		42		
8							
9	52 001	70 859	85 146	45	42.5	0	
10	57 077		67 316				
11	53 447	70 016	74 825		42		
12	47 192		69 388	20	40		
13	57 435	66 709	70 852		40		
14	43 447		66 316		42	1–3	
15	53 820	67 927	83 603	26	42	4	

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	50 381	69 274	75 571	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	54 706		71 773		42		
3							
4	56 838	72 299	82 242	20	42		Strassenwärter/in / Chauffeur/euse
5							
6	54 840		76 776		42		
7							
8	53 286		93 688	25–35	42		
9							
10	56 590		89 941		42		
11	46 703		71 823				
12							
13							
14							
15							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Küchenchef/in



Führt die Küche eines Spitals oder eines Heims. Stellt die erforderliche Ernährung sicher (Diäten) und sorgt für eine ökonomische Betriebsführung.
Erledigt Arbeiten wie

- Erstellen der Menüpläne
- Leiten der Küche
- Zubereiten der Mahlzeiten
- Erstellen der Arbeitspläne für Angestellte
- Sicherstellen der Ordnung und Reinlichkeit
- Kostenrechnungen
- Personalführung

Ausbildung / Anforderungen

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Koch / Köchin
- Zusatzausbildung in der Diätküche
- Berufserfahrung in grösseren Küchen

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen, im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	84 609	93 919	104 992	15–20	42		
2			97 691		41		Alters- und Pflegeheim: 3840.– Wohnsitzzulage / Jahr
3							
4	96 583	116 177	118 091	15	42		
5							
6							
7							
8							
9							
10	63 785		80 212				
11							
12							
13							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	70 234	96 572	105 351	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2							
3							
4	86 742	109 773	124 293	20	42		
5							
6	64 752		90 653		42		
7	74 256		115 570		42		
8	71 887		115 020	25–35	42		
9	73 063	91 329	103 774	21	42		
10							
11	63 782		98 440				
12							
13							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Hauswart/in für Schulanlagen

Erledigt alle Arbeiten, die bei der Betreuung eines Gebäudes anfallen, wie:
- Wartung sämtlicher Anlagen, Räumlichkeiten und Ausrüstungen
- Tägliche Kontrollen
- Verantwortung für die Schliessordnung

Ausbildung / Anforderungen
- Handwerklicher Abschluss mit Diplom
- Kooperationsfähigkeit mit Schüler- und Lehrerschaft

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	64 327	80 408	83 625	15–20	42		
2	63 831		88 876	15–20	41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	80 395	96 673	98 261	15	42		
5							
6							
7							
8							
9	56 708	77 274	92 856	45	42.5	0	
10	61 319		72 794				
11	58 814	77 047	82 334		42		
12	58 989	78 835	86 768	20	40		
13	64 737	75 591	80 819		40	1	
14	59 969		88 660		42	1–3	
15	56 779	71 664	88 202	26	42	4	

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	60 678	83 431	91 016	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	65 499		84 902		42		
3							
4	68 642	87 945	98 674	20	42		Hausmeister/in
5	61 058	71 954	95 778		42		
6	64 752		90 653		42		Haustechnik / Unterhalt
7	63 752		99 216		42		
8	55 290		97 213	25–35	42		
9							
10	56 590		81 603		42		
11	63 782		98 465				
12							
13							
14							
15							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Sachbearbeitung in komplexem und anspruchsvollem Aufgabengebiet, das Erfahrung und hohes Sachwissen voraussetzt.
Stabsmitarbeiter/in ohne direkt Unterstellte. Erledigt Sachaufgaben wie:

- Projektbearbeitung
- Führen von Verhandlungen und Beratungen
- Tragen der Verantwortung im Fachbereich

Ausbildung / Anforderungen

- Akademische Ausbildung
- 1-2 Jahre Erfahrung im Verwaltungsbereich
- Verhandlungsgeschick
- Kommunikationsfähigkeit

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Foto: Trix Niederau, St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4	115 503	138 567	141 267	15	42		
5							
6							
7	93 126		167 469		42		Maximum inkl. Treueprämie
8							
9	76 410	104 121	125 113	45	42.5	5	
10	104 819		151 008				
11							
12							
13							
14							
15							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	89 920	123 643	134 880	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	118 016		142 969		42		
3							
4	92 432	116 255	132 603	20	42		
5	75 673	90 631	118 471		42		
6	98 420		137 788		42		
7	93 301		145 210		42		
8	91 174		155 190	25–35	42		
9							
10	76 285		122 503		42		
11	92 414		143 307				
12							
13							
14							
15							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Techniker/in in Führungsfunktion

Führt weitgehend in eigener Verantwortung technische Projekte durch mit Arbeiten wie:

- Leiten von Abteilungen mit 2–3 Mitarbeitenden
- Projektleitung mit Oberaufsicht
- Entwicklung von Machbarkeitsstudien und Entscheidungsgrundlagen
- Beurteilung von Projekten

Ausbildung / Anforderungen

- HTL-Diplom / FH-Diplom
- 5 Jahre Praxis- und Führungserfahrung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

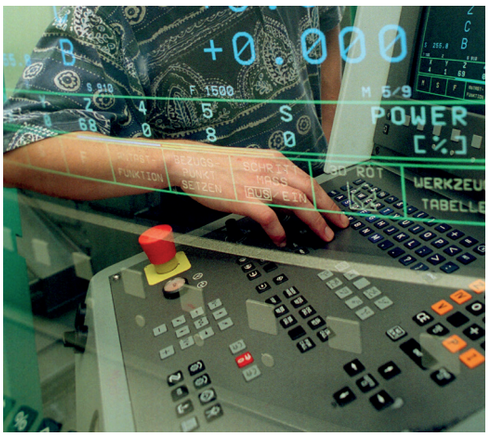


Bild: Chris Mansfield / St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	80 511	89 368	127 718	20–25	42		
2	104 370		136 093		41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	126 111	141 250	154 263	15	42		
5							
6							
7							
8							
9							
10	89 833		127 608				
11	74 706	97 702	104 262		42		
12	87 269	118 097	130 428	20	40		
13	93 260		127 150		40	2	
14							
15							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	85 593	117 691	128 390	20	42	2	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	99 198		122 392		42		
3							
4	92 432	116 255	132 603	20	42		Ingenieur/in
5	87 202	104 428	136 515		42		
6	107 049		149 869		42		in Führungsfunktion
7							
8	92 012		147 220	25–35	42		
9	86 365	107 963	122 646	21	42		
10	84 951		134 990				
11	80 969		134 379				
12							
13							
14							
15							

* Minium der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Kreisförster/in

Erledigt Aufgaben in seinem Forstkreis wie:

- Integrale forstliche Planung und Umsetzen derselben
- Instruktion und Kontrolle
- Beratungen
- Rechtliche Probleme in Zusammenarbeit mit dem Rechtsdienst
- Rechnungswesen des Forstkreises

Ausbildung / Anforderungen

- Diplom als Forstingenieur

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Bild: Reto Martin / St.Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	104 128	143 176	156 191	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2							
3							
4	112 367		174 502	20	42		
5	93 599	112 105	146 542		42		
6	126 574		177 205		42		
7							
8	102 326		163 721	25–35	42		
9							
10	84 951		134 990		42		
11	92 414		143 307				
12							
13							
14							
Gde. 4	105 343	126 736	128 824	15	42		

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Sekretär/in auf Gemeindekanzlei

Erledigt Aufgaben wie:
- Leitung der Einwohner- und Fremdenkontrolle
- Führen des Stimmregisters
- Zentrale Auskunfts- und Koordinationsstelle
- Korrespondenz, Protokolle, div. Schreibarbeiten
- Nachführen des Archivs



Ausbildung / Anforderungen
- Verwaltungslehre oder Handelsschule (Diplom)
- Selbständigkeit, Zuverlässigkeit
- Gute Umgangsformen
- 2 Fremdsprachen

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	61 138	67 861	94 002	15–20	42		
2							
3							
4	96 687	115 752	118 090	15	42		
5							
6							
7	68 482		95 658		42		
8							
9	57 531	78 394	94 201	45	42.5	0	
10	62 120		76 105				
11	58 809	77 047	82 338		42		
12	59 021	78 835	86 974	20	40		
13	76 082	91 860	103 246		40	1	
14	64 883		87 841		42	1–3	
15	57 004	71 950	88 551	26	42	4	

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Gemeindeschreiber/in

Leitet die Gemeindekanzlei und ist Bindeglied zwischen Gemeinderat, Kommissionen und Bevölkerung. Erledigt Arbeiten gemäss Gemeindegesetz wie:

- Führen verschiedener Ämter, Kontrollen und Stimmregister
- Ausführen von Anträgen, Berichten und Vereinbarungen
- Protokollführung an Gemeindeversammlungen und Gemeinderatssitzungen
- Personalführung usw.
- Stv. des Finanzverwalters / -verwalterin

Ausbildung / Anforderungen

- Kaufmännische Berufslehre, Verwaltungslehre oder Diplom-Handelsschule
- Talent für Organisation, Kommunikation und Korrespondenz
- 2 Fremdsprachen in Wort und Schrift

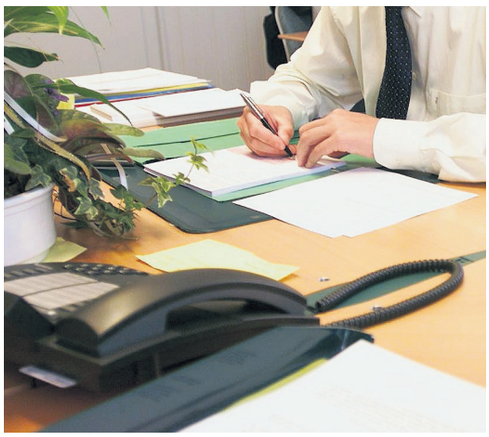


Bild: Susann Basler / St.Galler Tagblatt

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7	116 312		163 055		42		
8							
9	101 128	137 801	165 581	45	42.5	5	
10	128 472		194 966				
11	129 121	168 459	179 880		42		Avocat
12	126 027	164 569	179 983	20	40		
13	97 296	120 977	132 815		40	2	
14	128 128		184 548		42	1–3	
15	102 847	133 703	164 556	26	42	8	keine Abgeltung der Überstunden

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Finanzverwalter/in

Leitet die Finanzverwaltung und führt alle Gemeinderechnungen. Erledigt Aufgaben wie:

- Organisation und Leitung des Finanzwesens
- Führen des Steuerregisters
- Inkasso
- Finanzplanung
- Stv. des Gemeindeschreibers / der Gemeindeschreiberin

Ausbildung / Anforderungen

- Kaufmännische Berufslehre
- Verwaltungslehre oder Diplom-Handelsschule
- HWV-Ausbildung
- Eidg. Buchhalterdiplom
- Gute EDV-Kenntnisse

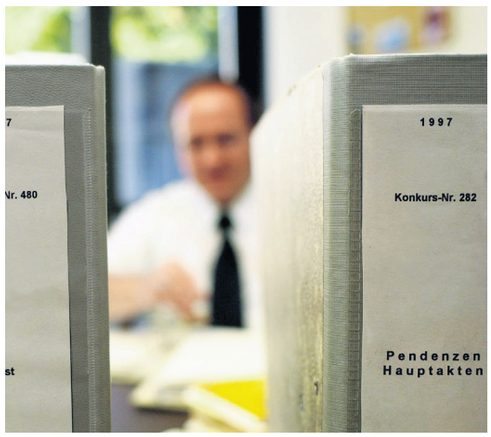


Bild: Chris Mansfield /St.Galler Tagblatt

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7	116 312		163 055		42		
8							
9	89 919	122 048	147 233	45	42.5	5	
10	104 819		151 008				
11	129 121	168 459	179 880		42		
12	126 027	164 569	179 983	20	40		
13	102 083	126 950	139 349		40	2	
14	120 066		176 489		42	1–3	
15	97 487	126 732	155 977	26	42	8	ohne Abgeltung der Überstunden
Kt. 10	112 970		180 752		42		

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Bauverwalter/in

Leitung der Bauverwaltung. Erledigt Arbeiten wie:
- Organisation der Bauverwaltung
- Beratungen
- Planungen
- Beschwerdebearbeitungen
- Führen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
- Durchführen von Planauflagen
- Überwachen aller Bauvorhaben

Ausbildung / Anforderungen
- Baufachausbildung mit guten Grundkenntnissen
- Kommunikationstalent

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Bild: Susann Basler /St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7	116 307		162 240		42		
8							
9	89 923	122 528	147 233	45	42.5	5	
10	104 819		151 008				
11	129 121	168 459	179 880		42		Architecte Diplomé «Z»
12	86 032	116 861	129 192	20	40		
13	122 065		156 328		40	1	
14							
15	102 847	133 703	164 556	26	42	8	ohne Abgeltung der Überstunden
Kt. 2	105 076		128 539		42		

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Kindergärtner/in

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Schulwochen	Lektionen / Woche	Bemerkungen
1	73 035	100 423	109 553	20	38	26 / 29	mit Bachelor Diplom
2	69 438	100 016	113 427	24	38 / 39	28 à 45 Min.	Funktionszulage Klassen-LP 2.4 %
3	79 516	95 886	118 337	27	39	28 à 50 Min.	Klassen-LP-Zulage CHF 1946.–
4	76 043	92 182	121 962	*	39 / 40	24 à 45 Min.	
5							keine Angaben
6	77 680	91 838	124 127		39	28 à 45 Min.	
7	80 106		115 570		39	22 à 60 Min.	
8	73 620	90 737	116 136	27	38 / 39	28 / 29 à 45 Min.	1 Lekt. Entlastung für Klassenlehrpersonen
9	60 000	81 600	92 400	21	38	24 à 60 Min.	inkl. Randaufsicht
10	70 200		105 859	20	39	29 à 45 Min.	
11	68 977	90 689	109 299	30	39 / 40	28 à 45 Min.	
12							uniquement école primaire
13	73 479	91 944	105 810	25	39	28 à 45 Min.	
14	76 838		111 416	24	38	32 à 45 Min.	
15	74 139		107 503	26	38 / 39	28 à 45 Min.	
16	77 817	95 915	104 332	13	36.5	32	docenti con compiti di refezione
17	76 767	96 216	115 664	20	38	28 à 50 Min.	
18	73 710		107 913	25	39	25 à 45 Min.	enseignant généraliste

* nicht erreichbar

Primarlehrer/in

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Schulwochen	Lektionen/Woche	Bemerkungen
1	81 462	112 011	122 193	20	38	29	
2	78 191	111 266	125 523	24	38 / 39	30	Entlastung Klassenlehrperson 2 Lektionen
3	79 516	95 886	118 337	27	39	28	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
4	92 212	111 751	148 077	*	39 / 40	28	
5							keine Angaben
6	77 680	90 791**	124 127		39	28	
7	80 106		124 683		39	29 / 30	plus max. 5 % Gemeindezulage
8	73 620	90 737	116 136	27	38 / 39	28 / 29	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
9	72 000	97 920	110 880	21	38	29	
10	73 710		111 150	20	39	29	
11	76 367	100 406	121 009	30	39 / 40	31	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
12	97 010	120 491	131 172	22	38.5	28	
13	77 346	96 783	111 379	25	39	28	
14	76 838		111 416	24	38	28	
15	74 139		107 503	26	38 / 39	28	
16	77 817	95 915	104 332	14	36.5	32	
17	76 767	96 216	115 664	20	38	28	
18	76 946		104 185	21	39	29	enseignant généraliste

* nicht erreichbar
** bzw. im Alter 32

LOHNVERGLEICH

Sekundarlehrperson

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Schulwochen	Lektionen/Woche	Bemerkungen
1	94 451	129 870	141 677	20	38	29	Master-Diplom Sek I
2	93 508	129 296	145 946	24	38 / 39	29	Entlastung Klassenlehrperson 2 Lektionen
3	92 028	116 350	137 982	25	39	28	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
4	97 713	122 435	158 385	*	39 / 40	28	
5							keine Angaben
6	88 263	101 924	140 857		39	28	
7	86 463		134 576		39	28 / 29	
8	86 560	106 685	136 548	27	38 / 39	28 / 29	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
9	88 000	119 680	135 520	21	38	29	
10	85 410		128 791	20	39	29	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
11	94 323	127 089	141 463	30	39 / 40	29	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
12	97 010	131 582	143 242	23	38.5	20 / 24	Même formation que pour les écoles sup.
13	92 339	115 544	132 969	25	39	28	
14	90 524		131 260	24	38	26	
15	74 139		107 503	26	38 / 39	28	Maître généraliste
15	87 174		137 652	26	38 / 39	25	Maître de disciplines académiques
16	87 492	109 851	121 031	20	36.5	25	
17	89 866	111 708	133 550	20	38	26	Allgemeine Fächer (inkl. Tex, HW, RL)
17	86 370	107 586	128 801	20	38	28	Besond. Fächer (Sport, TG, BG, Musik)
18	88 707		123 835	24	39	28	ens. général avec form. compl. 9ème et 11ème
18	94 588		133 369	25	39	28 / 30	master, 9ème et 11ème années

* nicht erreichbar

LOHNVERGLEICH

Berufsschullehrer/in

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Schulwochen	Lektionen/Woche	Bemerkungen
1	99 186	136 381	148 779	20	38	26.5	
2	118 016	156 400	172 025	14	39	25	
3	96 307	135 492	160 985	25	39	25	
4	97 615		158 227		39 / 40	25 / 26	FH-Diplom oder Bachelor in Pädagogik
4	104 454		169 403		39 / 40	25 / 26	mit Master in Pädagogik
5							keine Angaben
6	96 730	111 930	154 272		40	23 / 25	
7	80 547		125 372		40	26	ohne Abschluss
7	90 616		141 044		40	26	mit Fachabschl. oder L-Diplom
7	93 294		145 210		40	28	Berufsvorbereitungsjahr
7	100 684		156 715		40	26	mit Abschluss gem. BBG
8	96 264	118 646	151 857	27	30–39	26–34	0.5 Lekt. Entl. für Klassenlehrpersonen
9	indiv.	indiv.	indiv.				Berufsschulen sind frei in Lohngestaltung
10	98 670		144 000	25	39	25	BL I
10	98 670		138 242	25	39	23	BL II
11							keine Berufsschule
12	97 010	131 582	143 242	23	38.5	20 / 24	
13	88 338	110 538	127 208	25	39	26	Niveau I
13	92 339	115 544	132 969	25	39	26	Niveau II
13	100 893	126 246	145 286	25	39	26	Niveau III
14	105 421	131 776	152 860	24	38	23 / 32	E 1/03
14	96 634	120 792	140 119	24	38	23 / 32	E 1/05
14	90 524	113 155	131 260	24	38	23 / 32	E 1/06
14	82 574	103 217	119 732	24	38	23 / 32	E 1/07
15	74 139	92 289	107 503	26	38 / 39	25 / 37.5	Maître professionel D
15	80 278	99 937	116 403	26	38 / 39	25 / 37.5	Maître professionel C, maîtrise fédérale (C)
15	87 174	108 522	126 402	26	38 / 39	25 / 37.5	Maître professionel B (HES)
15	94 932	118 182	150 358	26	38 / 39	25 / 37.5	Maître professionel A (UNI, EPLF)
16	83 787	103 506	112 667	19	36.5	25	Senza titolo accademico
16	87 215	113 337	129 412	22	36.5	25	Con titolo accademico
17	89 866	111 708	133 551	21	38	24	Klassen ohne Berufsmatur
17	101 181	124 946	148 412	21	38	24	Klassen mit Berufsmatur
18	84 787	101 084	117 176	23	39	28	En function du titre
18	98 509	118 604	138 997	25	39	27 / 28	En function du titre

LOHNVERGLEICH

Mittelschullehrer/in



Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Schulwochen	Lektionen/Woche	Bemerkungen
1	104 128	143 176	156 192	20	38	23.5	
2	118 016	156 438	172 026	15	38 / 39	24–29	
3	96 307	135 492	160 985	25	39	23 / 28	
4	111 851		181 492*		39 / 40	23–25	* nicht erreichbar
5							
6	103 080	117 627	164 400		39	23	
6	103 080	117 627	164 400		39	25 / 27 / 29	Bildn. Gest. / Sport / Instrumental
7	100 685		156 715		39	24–32	
8	102 734	126 619	162 063	27	38 / 39	23–28	1 Lekt. Entlastung für Klassenlehrperson
9	indiv.	indiv.	indiv.		38	23–27	Mittelschulen sind frei in Lohngestaltung
10	98 670		144 000	25	37	21–25	mit HLA
11	106 958	140 175	160 939	25	39 / 40	23	
12	97 010	131 582	143 242	23	38.5	20 / 24	
13	100 893	126 246	145 286	25	39	23	
14	105 421	134 412	152 860	24	38	23	
15	94 932		150 358	26	38 / 39	22	
16	95 753	122 731	137 838	21	36.5	24	
17	101 180	124 946	148 712	21	37	24 / 26	allg. Fächer / besondere Fächer
18	98 509	118 604	138 897	25	38	23 / 24 / 30	titulaire de master

LOHNVERGLEICH

Oberarzt / Oberärztin

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Inkonvenienzzulagen
1	145 213	190 160	207 447	20			dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	141 437		196 448	15			370.– pro Monat pauschal
3							
4	119 523	152 989	174 498	20	ca. 65		
5							
6							
7	111 111		172 939		50		
8	108 020		172 832	25–35	55		
9	126 022	157 794	178 971	20	50		
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

Assistenzarzt / Assistenzärztin

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	99 174	129 870	141 677	20			Jahresanstiege erfolgen in den ersten 5 Jahren doppelt
2	86 410		134 990	9			Fr. 60.– pro Nacht-, Sa-, So-, Feiertag / 25.– pro Pikett
3							
4	92 795	116 714	133 127	20	50		
5							
6							
7	93 301		145 210		50		
8	92 012		147 200	25–35	42		
9	85 514	124 384	124 384	8	50		
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Pflegefachperson I

- Selbständiges Arbeiten im Bereich der Grundpflege
- Behandlungen auf Anweisung der Ärzte
- Führen des Dossiers der medizinischen Massnahmen / Kardex
- Pflegen von Kontakten mit Patienten und deren Angehörigen
- Begleiten und Anleiten von Schülern und Praktikanten

Ausbildung / Anforderungen

- Zweijährige Berufslehre oder vergleichbare Ausbildung
- Schicht-, Sonntags-, Feiertags- und Pikettdienst



Bild: Meinrad Schade / St. Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	66 867	87 564	95 524	20	42		Fr. 5.65/h dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	62 322		94 914	30	42		Sa / So / Nacht Fr. 5.– / h
3							
4	68 912	87 759	99 064	20	42		
5							
6							
7	68 809		107 081		42		Pflegefachperson
8	63 727		105 117	25–35	42		
9	61 295		87 087	20	42		
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
Gde. 10	63 020		77 208				

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Pflegefachperson II

- Erledigt selbständig alle Arbeiten im Pflegedienst und übernimmt Verantwortung für die Behandlungspflege nach Anordnung der Ärzte
- Führt Gespräche mit Patienten und deren Angehörigen und pflegt interdisziplinäre Kontakte
- Bildet Pflegeschüler(innen) aus

Ausbildung / Anforderungen

- 3 bis 4-jährige Ausbildung mit SRK-Diplom
- Schicht-, Sonntags-, Feiertags- und Pikettdienst



Bild: Meinrad Schade / St. Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	70 210	91 942	100 301	20	42		Fr. 5.65/h, dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	65 861		99 563	30	42		Sa / So / Nacht: Fr. 5.– / h
3							
4	72 802	92 737	104 743	20	42		
5							
6							
7	68 809		107 081		42		Pflegefachperson
8	66 667		109 967	25–35	42		
9	68 445	85 709	97 214	20	42		
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
Gde. 10	65 486		86 970				

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Pflegefachperson mit spezieller Ausbildung

Wie dipl. Pflegefachperson II, aber mit Spezialausbildung in OPS, IPS, Onkologie, Anästhesie oder Gleichwertigem

Ausbildung / Anforderungen

- 3–4-jährige Ausbildung SRK plus Zusatzausbildung / Weiterbildungen
- Schicht-, Sonntags-, Feiertags- und Pikettdienst



Bild: Meinrad Schade / St. Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Inkonvenienzzulagen
1	73 746	96 572	105 351	20	42		Fr. 5.65/h, dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	72 984		110 426	30	42		Sa / So / Na: Fr. 5.– / h
3							
4	77 113	97 441	111 032	20	42		
5							
6							
7	74 256		115 570		42		IPS, OPS, Anästhesie, Notfall, Physiotherapie
8	75 318		120 509	25–35	42		
9	76 492	95 784	108 641	20	42		
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
Gde 10	68 660		94 871				

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Dipl. Sozialarbeiter/in

Funktionsprofil

- Soziale Betreuung
- Selbständige Arbeiten im Bereich von geeigneten Massnahmen zur Unterstützung von Hilfebedürftigen (abklären, beurteilen und planen)
- Verhandlungen mit Behörden und Hilfsorganisationen
- Schreiben von Berichten und Gutachten
- Übernimmt Verantwortung im Bereich der Sozialgesetzgebung
- Eventuell auch Ausführen von Projekten im Sozialbereich

Ausbildung / Anforderungen

- Berufslehre oder Matura
- Dreijährige Ausbildung an einer Schule für Sozialarbeit
- Mehrjährige Beruserfahrung
- Ständige Weiterbildung



Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	81 104	101 505	115 374	17	42		
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9	70 271	94 338	115 058	45	43		
10	63 020		77 208				
11	74 706	97 702	104 262		42		
12	79 097	103 221	112 871	20	40		
13							
14	79 001		114 998		42	1–3	
15	70 701	91 911	113 122				

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	73 746	96 572	105 351	20	42		dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2	73 445		113 075	30	42		
3							
4	82 681	104 560	118 335	20	42		
5	87 202	104 428	136 515		42		
6	90 485		126 679		42		
7	80 106		124 683		42		
8	75 318		120 509	26	42		
9	80 886	101 283	114 868	20	42		
10	76 285		122 503				
11	80 969		116 333				
12							
13							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung